

Paris rückt näher: Sieg über 1500m

Raphael Pallitsch (SVS) sammelte mit dem Sieg in Eisenstadt wichtige Punkte für die Weltrangliste.

Eine Woche nach dem österreichischen Rekord über die 1500m (3:33,78 Minuten), aufgestellt in Deutschland, war Mittelstreckenläufer Raphael

Pallitsch beim Austrian Meeting in Eisenstadt am Start. Es lief alles nach Plan. Der 34-Jährige erreichte die gewünschten Zwischenzeiten und baute auf den

letzten Metern den Vorsprung auf die internationale Konkurrenz aus. Mit 3:37,42 Minuten setzte sich der SVS-Athlet vor dem Holländer Noah Baltus (3:38,53) und dem Schweizer Tom Elmer (3:38,79) durch. „Ich bin aktuell einfach in einer Top-Verfassung“, berichtete Pallitsch, der von der Atmosphäre in Eisenstadt begeistert war.

„Der Jubel und die Anfeuerung waren beim Heimmeeting gewaltig.“ Im sogenannten „Silber-Meeting“ konnte Pallitsch somit viele Punkte für die Weltrangliste sammeln. Er liegt derzeit auf Rang 39 der 45 möglichen Olympiaplätze und hat realistische Chancen, seinen Traum von einer Olympiateilnahme zu verwirklichen. Am Dienstag hatte der SVS-Athlet beim Gold-Meeting im tschechischen Ostrava erneut das Olympialimit von 3:33,50 Minuten in Angriff genommen (Bewerb fand erst nach Redaktionschluss statt).